

INHALT

Einleitung. Von Reinhard Lauth	IX
Zur Konstitution des nachfolgenden Textes	IX
Zur Entstehungsgeschichte	XIII
Einige Hinweise zum Aufbau der vorliegenden Wissenschaftslehre	XXX
Zur Textgestaltung	XXXII
Anmerkungen zur Einleitung	XXXIII
Zusätzliche Anmerkung (Ein Bericht Hans Christian Oersteds über Fichtes Vorlesung der „Wissenschafts- lehre“ im Februar und März 1802)	XXXVIII
Bibliographie	XLI

Johann Gottlieb Fichte Darstellung der Wissenschaftslehre (1801 / 1802)

Einleitung.	3
Einleitung: Begriff der Wissenschaftslehre	9
§. 1. Vorläufige Beschreibung des Wissens ver- mittelst einer Konstruktion desselben	9
§. 2. Wort-Erklärungen	13
§. 3. Beschreibung der Wissenschaftslehre, als eines Wissens vom Wissen	13
§. 4. Folgerungen	15
1. Theil. Ueber das absolute Wissen	19
§. 5.	19
§. 6.	19
§. 7. Formale und Wort-Erklärung des absoluten Wissens	20
§. 8. Real-Erklärung oder Beschreibung des ab- soluten Wissens	22

Inhalt

§. 9.	Beschreibung der absoluten Form des Wissens	25
§. 10.	.....	27
§. 11.	.....	29
§. 12.	Vereinigung der Freiheit und des Seyns im Wissen	31
§. 13.	Fortsetzung derselben Untersuchung	33
§. 14.	WortErklärungen	36
§. 15.	Fortsetzung	37
§. [16].	.....	47
§. [17].	.....	51
§. [18].	.....	55
§. [19].	.....	62
§. [20].	.....	63
§. [21].	.....	67
§. [22].	.....	79
	PopulärAnhang zum ersten, u. Vorrede zum zweiten Theile	90
	Zweiter Theil	101
§. [1].	.....	101
§. [2].	.....	116
§. [3].	.....	129
§. [4].	.....	144
§. [5].	.....	157
§. [6].	Synthesis E	168
§. [7].	.....	183
§. [8].	.....	194
	Philosophische Anmerkungen	227
	Register	243